

Variable Treppe

SSC Halver wartet auf wichtigstes Bauteil der Minigolfanlage

Von Emanuel Holz

HALVER ■ „Alle Hindernisse stehen schon auf den Bahnen“, verkündeten Klaus Zeisler, Werner Zeisler und Stephan Römer vom Stern-golf-Club Halver im Laufe dieser Woche stolz. Eine gute Nachricht, denn die Arbeiten an der Indoor-Minigolfanlage in der Helle schreiten weiter wie geplant voran. Einzige Variable bleibt die Eingangstreppe.

Denn noch wissen die Vereinsmitglieder nicht, wann das wohl wichtigste Bauteil in Halver eintreffen wird. „Die Treppe muss noch verzinkt werden“, erklärt Klaus Zeisler, 1. Vorsitzender des SSC. Spätestens am 18. Oktober soll sie geliefert werden. Im besten Fall kann sie schon in der nächsten Woche an die Fassade angebracht werden. Die Treppe führt vom Berli-



Sportwart Stephan Römer und Kollegen richten die Bahnen aus.

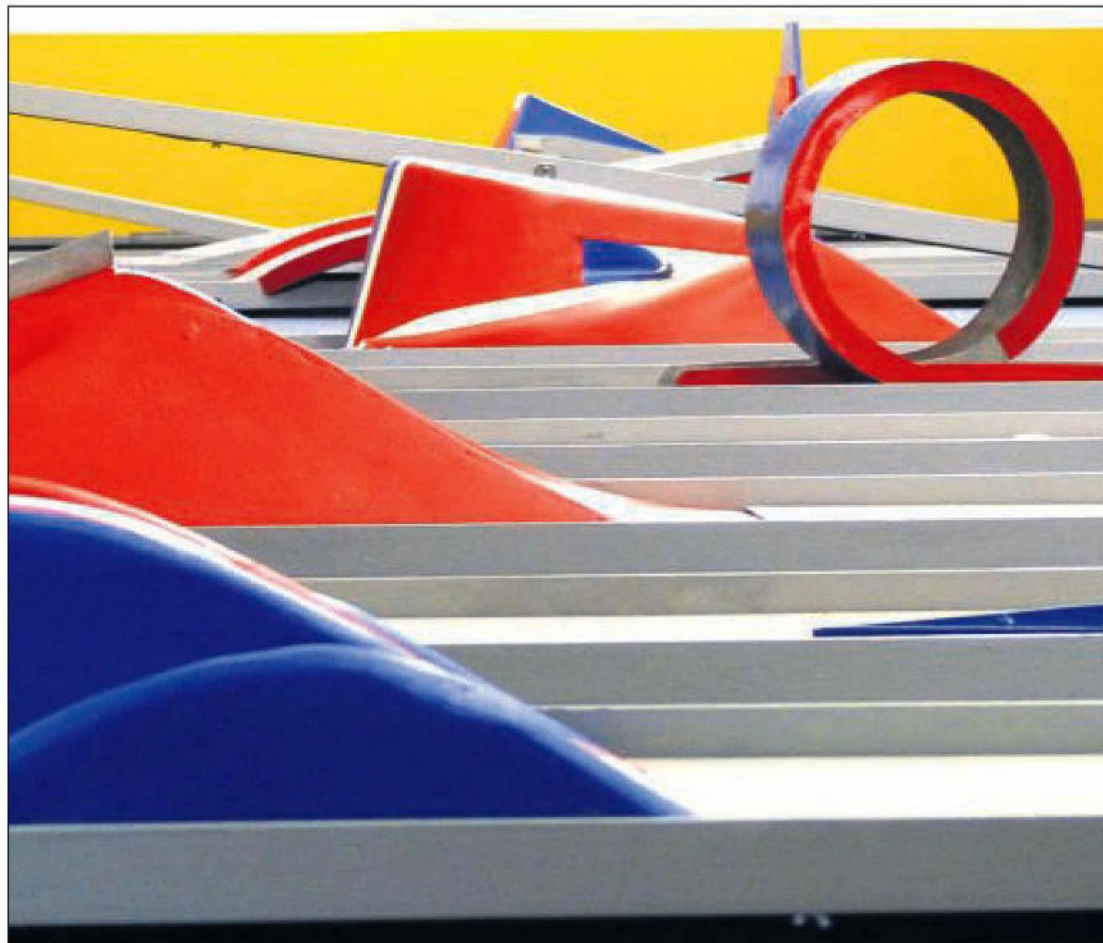
ner Platz aus zum künftigen Besuchereingang, der momentane Zugang – neben dem Jugendcafé gelegen – wird zum Notausgang umfunktioniert. „Da müssen wir

nur noch einen Feuerlöscher hinhängen – fertig“, sagt Klaus Zeisler lapidar.

Was ebenfalls noch fehlt ist die gesamte Abnahme der Baustelle. Diese will der Vorsitzende in der kommenden Woche beim Märkischen Kreis beantragen.

Die Zeisler-Brüder und Sportwart Stephan Römer sind auch noch an anderer Stelle gefordert: Sie richten derzeit die Bahnen nach ihren strengen Vorgaben aus. Beim Überqueren des Balls von einem Element der Bahn auf das nächste darf das Spielgerät nicht anfangen zu hüpfen. Jedes Bauteil der Bahn muss also individuell in der Höhe angepasst werden – Detailarbeit.

Offiziell eröffnet werden soll die Indoor-Minigolfanlage am 22. Oktober. Der Verein hat bislang rund 20 000 Euro in die Anlage investiert.



Die Hindernisse auf den Bahnen sind postiert. Bald kann der Betrieb auf der Indoor-Minigolfanlage beginnen. ■ Fotos: Holz